



Anmeldung

14. Seminar
**Bodenökologie -
Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen**
Donnerstag, 01. Dezember 2022 in Eppelheim

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel/Fax: _____

Ich nehme mit _ weiteren Person(en) teil:

Name/Vorname: _____

E-Mail: _____

Datum und Unterschrift _____



Gartenakademie
Baden-Württemberg e.V.
Diebsweg 2
69123 Heidelberg

Veranstaltungsort:
Kath. Gemeindehaus St. Franziskus,
Blumenstraße 33
69214 Eppelheim



<https://www.google.de/maps/place/Katholische+Gemeindehaus+St.+Franziskus+Eppelheim>

Parken:

Sie können entweder auf dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus oder auf dem Parkplatz hinter dem Gemeindehaus (Zugang über Scheffelstraße und Christophstraße) parken.
Die Parkscheibe muss bei diesen Parkplätzen alle 2 Stunden erneuert werden.



14. Seminar
Bodenökologie -
Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen
am Donnerstag, 01. Dezember 2022 in Eppelheim



Als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung von der Architektenkammer BW mit 3,5 Unterrichtsstunden für die Fachrichtung Landschaftsarchitektur anerkannt.



14. Seminar Bodenökologie

Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen

Das Seminar „Bodenökologie – Aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen“ vermittelt in diesem Jahr bereits zum 14. Mal Wissenswertes über umweltfreundliche, naturnahe und reaktivierende Bewirtschaftungsmethoden und behandelt verschiedene Aspekte der Bodenverbesserung und der Bodenpflege. Zudem wird über den Schutz des Bodens in der Praxis und eine rohstoffschonende Bewirtschaftung informiert.

Vorgestellt wird das Frankfurter Start-Up-Unternehmen „Phytoprove Pflanzenanalytik“ von Dr. Thomas Berberich und Daniel Weber. Das Unternehmen entwickelte ein innovatives Verfahren und Geräte zur nichtinvasiven Messung der Stickstoffversorgung und Fitness von Pflanzen. Anwender*innen werden dadurch in die Lage versetzt, Überdüngung sowie damit einhergehende Umwelt- und Gesundheitsschäden zu verringern. Biobasierte Kreislaufwirtschaft ist Thema eines weiteren Vortrags. Über die Bewirtschaftung und Kartierung landwirtschaftlicher Böden für verbesserte Bodenfunktionen und – dienstleistungen referiert Dr. Aennes Abbas, Referent für Bioökonomie der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH.

Mit dem regionalen Anbau von Soja, Lupinen und Co. beschäftigt sich Dr. Carola Blessing, LTZ-Augustenberg. Ziel des Projekts „Eiweißinitiative“ des Landes Baden-Württemberg ist es, wieder mehr Körner-leguminosen als Nahrungs- und Futtermittel anzubauen.

Baumfeldwirtschaft – mit dieser wiederentdeckten Anbauweise werden Böden geschont, Biodiversität gefördert und das Kleinklima verbessert. Darüber berichtet Jürgen Köhler, M.Sc. Biodiversität, Ökologie und Evolution (Univ.), Würzburg

Wie Ökosystem und Bodengesundheit durch regenerative Landwirtschaft gestärkt werden, erläutert Armin Meitzler mit Beispielen und Erfahrungen von seinem Biobetrieb in Spiesheim. Guter Humusaufbau wird hier u.a. erzielt durch vielfältige Fruchtfolge, zielgerichtete Bodenbearbeitung, dem Versuch der dauergrünen Flächen mit Untersaaten und Zwischenfrüchten oder dem Einsatz von effektiven Mikroorganismen zur Fermentierung der Begrünungen. Außerdem zeigt Armin Meitzler auf, wie eine Regionalernährung der Zukunft mit biologischem Anbau und solidarischen Kooperationen funktionieren kann.

Programm

Stand: 30.09.2022 / Änderungen vorbehalten

ab

08:30 EINLASS

09:00 **Begrüßung**

Jeanette Schweikert
Gartenakademie BW, Heidelberg

09:45 **Phytoprove Pflanzenanalytik**

Dr. Thomas Berberich und Daniel Weber
Phytoprove, Frankfurt

10:30 **Biobasierte Kreislaufwirtschaft:
Bewirtschaftung und Kartierung
landwirtschaftlicher Böden für verbesserte
Bodenfunktionen und –dienstleistungen**

Dr. Aennes Abbas, Referent für Bioökonomie
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

11:15 PAUSE

11:30 **Regionaler Anbau von Soja, Lupinen und Co.**
Dr. Carola Blessing, LTZ-Augustenberg

12:10 **Baumfeldwirtschaft – Prinzipien und Nutzen**
Jürgen Köhler, M.Sc. Biodiversität, Ökologie und
Evolution (Univ.), Würzburg

12:50 MITTAGSPAUSE

13:30 **Stärkung des Ökosystems und Bodengesundheit
durch regenerative Landwirtschaft**

Armin Meitzler, Biobetrieb Meitzler, Spiesheim

14:15 **Regionalernährung der Zukunft mit biologischem
Anbau u. solidarischen Kooperationen**
Armin Meitzler, Biobetrieb Meitzler, Spiesheim

15:15 ENDE DER VERANSTALTUNG



Anmeldung	Gartenakademie BW (GA BW) Diebsweg 2 – 69123 Heidelberg
Tel.	06221 7484-810
E-Mail	bw@gartenakademie.info
Website	www.gartenakademie.info
Termin	Do, 01. Dezember 2022
Gebühr	140 € inkl. Unterlagen, 130 € für Mitglieder von Mitgliedsinstitutionen wie Verbände und Kommunen
	Bankverbindung Sparkasse Heidelberg IBAN: DE 3667 2500 2000 0900 9400 BIC: SOLADES1HDB

